

Die CFL-Bauarbeiten im August und September 2020

Zeitweise gesperrte Streckenabschnitte auf den Linien 10, 50, 70 und 60/90

Luxemburg, 31. Juli 2020 – Sowohl auf der Ebene der Kapazität und des Komforts als auch der Kundeninformation verfolgt die CFL ein Hauptziel, nämlich einen konstant verbesserten Service am Kunden. In diesem Sinne unterhält, modernisiert und erweitert die CFL kontinuierlich das Schienennetz. Im August und September 2020 führt die CFL Bauarbeiten an verschiedenen Stellen ihres Netzes durch.

Damit die Arbeiten zügig und in aller Sicherheit durchgeführt werden können, ist die zeitweise Sperrung einzelner Streckenabschnitte unabdingbar. Die CFL ist sich der Auswirkungen bewusst, die diese Sperrungsphasen auf ihre Kunden haben können. Folglich werden diese Arbeiten traditionell während Zeiträumen geringeren Betriebsaufkommens ausgeführt, wie etwa Schulferien, Wochenenden oder auch in der Nacht, um die Unannehmlichkeiten auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Ein Schienenersatzverkehr wird für diese Zeiträume eingerichtet. Zur Vermeidung eventueller Verspätungen während der Sperrungsphasen der verschiedenen Streckenabschnitte empfiehlt die CFL ihren Kunden, ihre Fahrt etwas früher anzutreten.

Die CFL dankt ihren Kunden bereits im Voraus für ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die sich aus den Arbeiten ergeben könnten. Das CFL-Personal vor Ort empfängt und berät die Kunden bei allen Fragen bezüglich der Anpassungen während der Bauarbeiten.

Gesperrte Streckenabschnitte im August und September 2020 pro Linie:

Linie 10 (Luxemburg – Troisvierges):

zwischen **Ettelbrück** und **Diekirch**:

- von **Samstag, 22. August** bis einschließlich **Sonntag, 13. September 2020**

zwischen **Luxemburg** und **Ettelbrück**:

- von **Samstag, 22. August** bis einschließlich **Freitag, 11. September 2020**

zwischen **Ettelbrück** und **Troisvierges**:

- an den **Wochenenden vom 12. und 13. September** sowie vom **19. und 20. September 2020**

Linie 50 (Luxemburg – Kleinbettingen – Arlon):

zwischen **Luxemburg** und **Arlon**:

- an den **Wochenenden vom 1. und 2. August, 8. und 9. August** sowie vom **26. und 27. September 2020**

Linie 70 (Luxemburg – Pétange – Rodange):

zwischen **Luxemburg** und **Hollerich**:

- an den **Wochenenden vom 1. und 2. August, 8. und 9. August** sowie **26. und 27. September 2020**

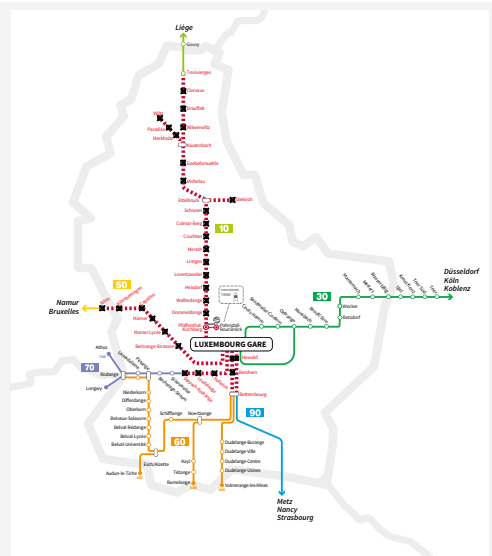
zwischen **Luxemburg** und **Dippach-Reckange**:

- am **Wochenende vom 19. und 20. September 2020**

Linien 60 (Luxemburg – Esch-sur-Alzette – Pétange) und 90 (Luxemburg – Bettemburg – Thionville):

zwischen **Luxemburg** und **Bettemburg**:

- an den **Wochenenden vom 15. und 16. August, 22. und 23. August, 5. und 6. September, 12. und 13. September, 19. und 20. September** sowie vom **26. und 27. September 2020**

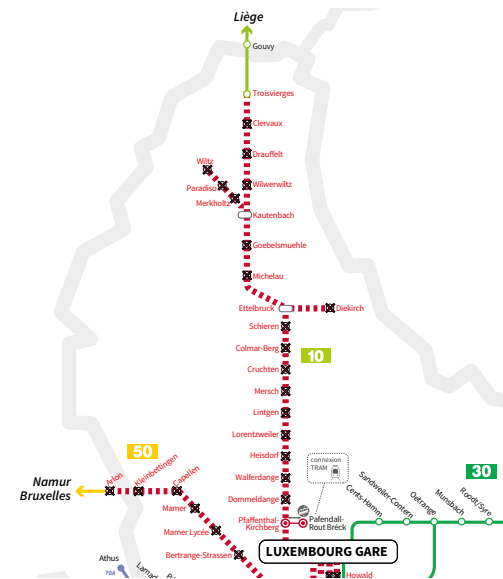


Einzelheiten der CFL-Bauarbeiten im August und September 2020

Im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie sah sich die CFL verpflichtet, die Planung ihrer ursprünglich vorgesehenen Bauarbeiten zu überarbeiten.

Alle Phasen der CFL-Bauarbeiten im zweiten Halbjahr 2020 sowie Einzelheiten zu den laufenden Großprojekten sind verfügbar in der Broschüre auf der Website www.cfl.lu, zu finden unter der Rubrik „Unsere Bauarbeiten“.

Sperrung über einen längeren Zeitraum

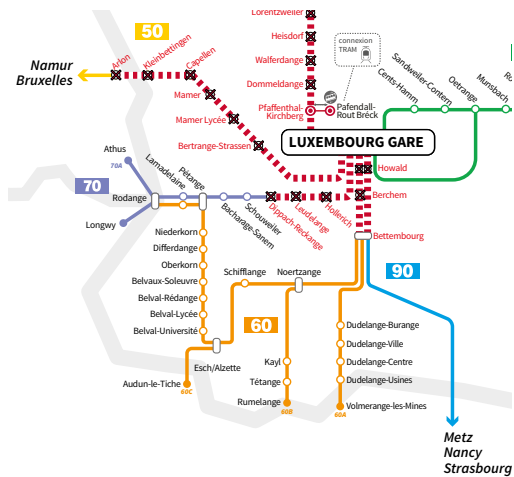


Linie 10: zwischen Luxemburg, Ettelbrück, Troisvierges und Diekirch

Während der Sperrung der Streckenabschnitte der Linie 10 zwischen Luxemburg, Ettelbrück, Diekirch und Troisvierges wird die CFL die Sperrphase nutzen, um ihre Arbeiten am Bahnhofprojekt Ettelbrück fortzusetzen. Insbesondere werden die Bahnsteige angelegt und mit Unterständen ausgestattet, um den Fahrgästen ein komfortables Warten zu ermöglichen. Auch Arbeiten an der künftigen Eisenbahninfrastruktur zählen zum Baustellenprogramm während dieser Teilsperre.

Ein weiteres CFL-Großprojekt, das in dieser Zeit weiter fortschreiten wird, ist der neue Bahnhof in Mersch. Regelmäßige Instandhaltungsarbeiten zur permanenten Aufrechterhaltung des höchstmöglichen Sicherheitsniveaus der Infrastrukturen werden zwischen Ettelbrück und Diekirch und zwischen Luxemburg und Dommeldange stattfinden, sowie Brückenarbeiten in Ettelbrück in Zusammenarbeit mit der Straßenbauverwaltung.

Sperrung an Wochenenden



Linie 50: zwischen Luxemburg und Arlon

Linie 70: zwischen Luxemburg, Hollerich und Dippach-Reckange

Linien 60 und 90: zwischen Luxemburg und Bettembourg

Der Eisenbahnverkehr auf diesen Linien wird an mehreren Wochenenden zwischen August und September 2020 teilweise unterbrochen. Dies ist nötig, um es der Straßenbauverwaltung zu ermöglichen, unter höchsten Sicherheitsbedingungen ihre Arbeiten an der Büchler-Brücke an der Südausfahrt des Bahnhofs Luxemburg fortzusetzen. Die Brücke wird renoviert und umgebaut im Hinblick auf das Tram-Projekt.

Zwischen Luxemburg und Dippach-Reckange werden außerdem im September Arbeiten zur Instandhaltung von Gleisen und Weichen durchgeführt, zur permanenten Aufrechterhaltung des höchstmöglichen Sicherheitsniveaus der Infrastrukturen.

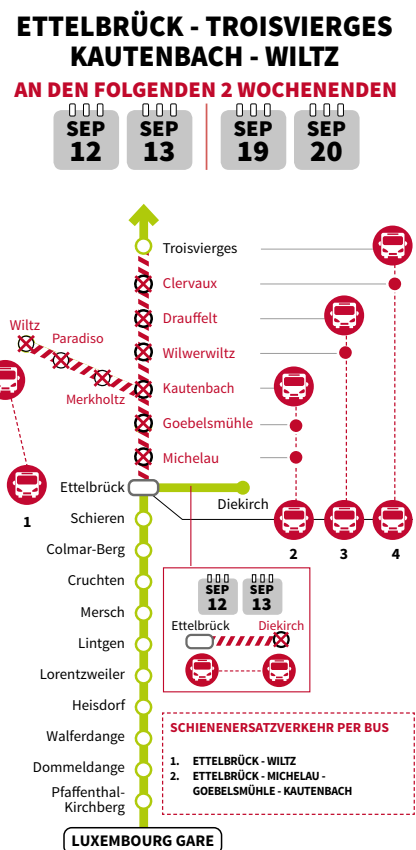
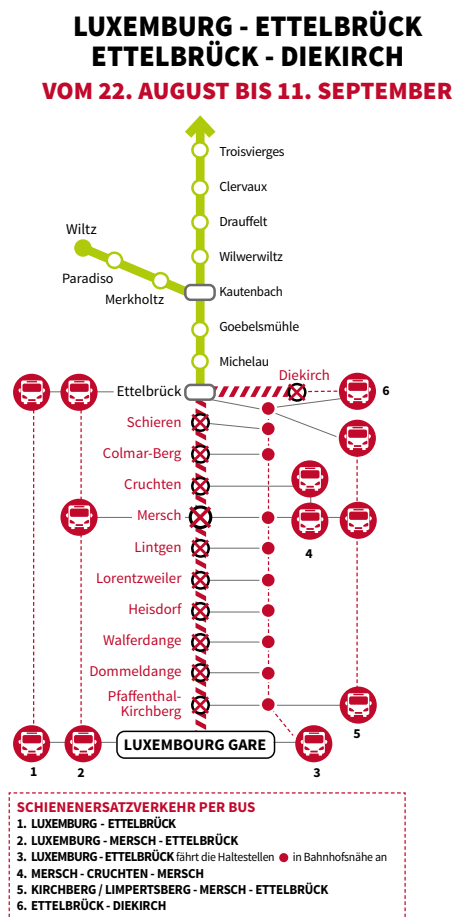
Während der Sperrphasen eingerichtete Schienenersatzverkehrsmaßnahmen

Verschiedene Schienenersatzverkehrsmaßnahmen per Bus werden eingerichtet, um die Beförderung aller von den Arbeiten betroffenen Fahrgäste zu gewährleisten. Unten stehend der **Fahrplan des Schienenersatzverkehrs** für die mehrwöchig gesperrte **Linie 10**.

Die Informationen für die **während Arbeiten am Wochenende gesperrten Linien** sind erhältlich auf www.cfl.lu und in der App **CFL mobile**.

Alle Fahrpläne der Züge und des Schienenersatzverkehrs während der Bauarbeiten pro Linie sind verfügbar auf der Website www.cfl.lu, zu finden unter der Rubrik „Unsere Bauarbeiten“, sowie in der App **CFL mobile**.

KEIN ZUGBETRIEB ZWISCHEN



PERSONEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Personen mit eingeschränkter Mobilität, die den Schienenersatzverkehr nutzen möchten, sollten sich vor Antritt ihrer Reise unter der Rufnummer 4990 3737 oder per E-Mail unter video-surveillance.zo@cfl.lu mit der CFL in Verbindung setzen; mindestens 1 Stunde im Voraus für den nationalen Verkehr und 48 Stunden im Voraus für den internationalen Verkehr.



PORT D'UN MASQUE OBLIGATOIRE
SCHUTZMASKE OBLIGATORISCH
PROTECTIVE MASK MANDATORY

Les voyageurs sont **obligés** de porter un masque, soit un masque médical, soit un masque artisanal en étoffe, bandana (« buff ») ou foulard.

Die Fahrgäste sind **verpflichtet**, eine Mund-Nase-Schutzmaske zu tragen, wie medizinische Masken, selbst angefertigte Masken, Stofftücher („Buff“) oder Schals.

Passengers are **obliged** to wear a protective mask, such as medical masks, handmade masks, bandanas (“buff”) or scarves.




NET OUNI
MENG MASK
#NetOuniMengMask

 LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG

Mehr Infos:



Flex
FLEX, LE BON REFLEXE
Flexible et simple
www.flex.lu

-  am Bahnhof beim Personal
-  App CFL mobile
-  im Internet: www.cfl.lu

-  auf Twitter: @cflinfos
-  auf dem CFL-Blog: <http://blog.cfl.lu>
-  auf Facebook: Cfl